



Vorschau 3. Rennabend

5. Juni 2024

Am 5. Juni sind die Frauen unter sich

Beim dritten Abendrennen vom Mittwoch, dem 5. Juni, sind die Frauen unter sich. Als Einlageprüfung bestreiten sie nämlich ein Ausscheidungsfahren.

Zwar beginnt auch das dritte Abendrennen um 18 Uhr mit der Prüfung der Schüler und endet mit Start gegen 19.30 Uhr mit dem Rennen der Elite und Amateure. Um 19 Uhr steht jedoch ein Ausscheidungsrennen auf dem Programm, das den Frauen reserviert ist. Bereits am Eröffnungsabend wurde das Nachwuchsrennen der Anfänger und Junioren aufgewertet. Im Fahrerfeld der Anfänger/U-17 und der Junioren/U-19 war nämlich mit Aline Seitz nicht nur eine starke Frau, sondern auch eine für die diesen Sommer in Paris stattfindenden Olympischen Spiele selektionierte Aargauerin dabei.

«Ich freue mich natürlich, dass in Paris an den Olympischen Spielen teilnehmen darf. Ich wurde für die Frauen-Bahn-Wettbewerbe im Madison und im Omnium selektioniert», stellte die 27-jährige Aline Seitz am ersten Abendrennen zufrieden fest. Das Madison, das Zweier-Mannschaftsrennen, wird sie mit Michelle Andres (Hägglingen), einer weiteren bereits fest nominierten Aargauerin, bestreiten. Die in Buchs bei Aarau wohnhafte und für den RC Gränichen startende Seitz kommt ursprünglich vom Mountain-Bike:

«Mountain-Bike-Rennen fahre ich allerdings keine mehr. Ich konzentriere mich auf die Bahn-Rennen. Für die Olympischen Spiele von Ende Juli/anfangs August dienen mir die Abendrennen als Vorbereitung». Dies deshalb, weil in Brugg in jeder Runde gespurtert wird.

Beim Nachwuchs, wo auch die Frauen mitfahren, gibt es in jeder Runde 3,2 und 1 Punkt zu gewinnen. Sieger oder Siegerin ist, wer am Schluss am meisten Punkte hat. Am ersten Rennabend schnappte Aline Seitz ihren männlichen Kollegen einige Punkte weg. Dank ihren elf Zählern kam sie als beste Frau auf den sechsten Rang: «Das Rennen war echt schnell. Wir Frauen hatten zwar eine kurze Vorgabe. Aber als uns die Anfänger und Junioren einholten, war es wichtig, das Tempo mitgehen zu können». Das schaffte Aline Seitz. Sie liess sich von den männlichen Nachwuchsfahrern nicht in die Defensive drängen und holte sich auch nach der Einholung noch Wertungspunkte. Die am ersten Abendrennen gezeigte Leistung macht Seitz zu einer der Favoritinnen des Frauen-Ausscheidungsrennens vom dritten Rennabend. Ab 19 Uhr sind die Frauen am 5. Juni unter sich. Ein weiteres Mal gibt es im Rahmen der Abendrennen am 7. August nochmals eine Frauen-Prüfung. Dann geht es im «Maler Piani Frauen Cup» ums Finale. Aline Seitz wird dann allerdings nicht dabei sein. Vom 5. bis 11. August, also gerade über das zweitletzte Abendrennen, finden an den Olympischen Spielen die Bahn-Wettbewerbe statt. Dann kann Aline Seitz in Paris zeigen, ob und wie ihr die Abendrennen für die Vorbereitung für die Olympischen Spiele geholfen haben.

wi